



Industrie Service

Baumusterprüfbescheinigung

Bescheinigungs-Nr.:	G 577/2
Antragsteller / Bescheinigungsinhaber:	Label S.p.A. Via Ilariuzzi 17/A S. Pancrazio P.se 43126 Parma - Italien
Hersteller:	Label S.p.A. Via Ilariuzzi 17/A S. Pancrazio P.se 43126 Parma - Italien
Produkt:	Drehtür-Antriebssysteme
Typ:	Neptis
Anerkannte Stelle:	TÜV SÜD Industrie Service GmbH Abteilung Aufzüge und Sicherheitsbauteile Gottlieb-Daimler-Str. 7 70794 Filderstadt - Deutschland
Prüfbericht:	G 577/2 vom 04.06.2019
Prüfgrundlage:	DIN EN 16005:2013-01 Kraftbetätigte Türen – Nutzungssicherheit – Anforderungen und Prüfverfahren DIN 18650-1:2010-06 Automatische Türsysteme – Teil 1: Produkthanforderungen und Prüfverfahren DIN 18650-2:2010-06 Automatische Türsysteme – Teil 2: Sicherheit an automatischen Türsystemen
Ergebnis:	Die Drehtür-Antriebssysteme Neptis erfüllt für den im Anhang zu dieser Baumusterprüfbescheinigung angegebenen Anwendungsbereich die Anforderungen der Prüfgrundlagen. Die im Anhang genannten Bedingungen sind zu beachten.
Ausstellungsdatum:	04.06.2019
Gültig bis:	03.06.2022

Peter Retzbach
Abteilung New Technologies



1 Anwendungsbereich

Das Antriebssystem Neptis ist bestimmt für einflügelige oder zweiflügelige Drehflügeltüren (DIN EN 16005 Bild C.4 oder C.5) mit einem Antrieb pro Türflügel, auch in Rettungswegen (manuelle Öffnung), in folgenden 6 Varianten:

Antriebssystem	Max. Türflügelgewicht	Schließfeder	Akku eingebaut
Neptis SLT	250 kg bis 0,8 m Breite	Ja	Nein
Neptis SLT-B	250 kg bis 0,8 m Breite	Ja	Ja
Neptis LET	120 kg bis 1,0 m Breite	Ja	Nein
Neptis LET-B	120 kg bis 1,0 m Breite	Ja	Ja
Neptis SMT	250 kg bis 0,8 m Breite	Nein	Nein
Neptis SMT-B	250 kg bis 0,8 m Breite	Nein	Ja

Maximal zulässige Breite des Drehtürflügels: 1,5 m bei Türflügelgewicht max. 100 kg, für Neptis LET und Neptis LET-B max. 80 kg.

Einbauort des Antriebs: entweder über der Drehtür (außen, öffnend mit einem Zughebel in einer Schiene an der Drehtür, oder innen, öffnend mit einem Druckarm an der Drehtür), oder an der Drehtür (außen, öffnend mit einem Druckarm befestigt über der Drehtür).

2 Bedingungen

- 2.1 Der Einbau des Drehtür-Antriebssystems darf nur durch eine vom Hersteller autorisierte Fachfirma unter Beachtung der Installationsanleitung erfolgen.
- 2.1 Einbau nur an witterungsgeschützten Stellen (die Schutzart des Antriebssystems ist IP 31).
- 2.2 Verwendung in Flucht- und Rettungswegen nur, wenn die Drehtür in Fluchtrichtung manuell aufgedrückt werden kann. Bei zweiflügeligen Drehtüren mit überlappenden Türflügeln darf der Türflügel, der zu hohe Kräfte erfordert, weil der andere Flügel anfangs mit aufgedrückt werden muss, nicht als Fluchtweg verwendet werden.
- 2.3 Vermeidung von Quetsch- Scher- und Einzugsgefahren durch Anwendung von Sicherheitsabständen (z. B. Spalt ≤ 8 mm, siehe DIN 18650-2:2010 4.4.1 und DIN EN 16005 4.6.11) oder durch Schutzeinrichtungen nach DIN EN 16005 4.6.8.
- 2.4 Die Begrenzung der Türflügelkräfte ist an jeder Anlage vor Inbetriebnahme und danach in regelmäßigen, dem Betrieb der Tür angemessenen Abständen zu prüfen. Bei den Varianten mit Schließfeder sind auch die Schließkräfte nach Stromausfall zu prüfen.
- 2.5 7.6 Für jedes installierte Türsystem hat der Montagebetrieb unter Berücksichtigung der Umgebungseinflüsse eine Risikobeurteilung durchzuführen. Wenn diese zu dem Schluss kommt, dass das Risiko erhöht ist (generell im öffentlichen Bereich, Gefahren durch die Umgebung, für Kinder, Behinderte, Gebrechliche), wird der Einsatz von Personenanwesenheitssensoren (Performance Level c oder d nach DIN EN ISO 13849-1) erforderlich sein, die den Bewegungsbereich des Türflügels überwachen, solange ein Türantrieb betriebsbereit ist.
- 2.6 Vorausgesetzt wird ein gültiger Prüfnachweis (z. B. Zertifikat oder Prüfbericht) für die eingesetzten Schutzeinrichtungen (Prüfgrundlage: DIN 18650-1:2010 5.7.4 und Anhang C oder DIN EN 16005 4.6.8 und Anhang C).
Zusätzlich ist zu beachten:
 - Das Verhältnis zwischen Höhe und Breite eines Türflügels muss kleiner als 5:1 sein.
 - Das oben unter 1 aufgelistete "max. Türflügelgewicht" darf nicht überschritten werden.
 - Türhöhen > 3000 mm erfordern eine besondere Erlaubnis des Herstellers.
- 2.7 Jeder Lieferung eines Türantriebssystems Neptis müssen beigefügt sein:
 - die Installationsanleitung (Installation Manual) und die Betriebsanleitung (User Manual).
 - eine Hersteller-Erklärung (Übereinstimmung mit dem Prüfmuster).

**Anhang zur Baumusterprüfbescheinigung
Nr. G 577/2 vom 04.06.2019**



Industrie Service

3 Hinweise

- 3.1 Die elektronische Steuerung erfüllt Kategorie 2 und PL d nach EN ISO 13849-1.
- 3.2 Es wurde ein Dauerversuch mit 500.000 Zyklen durchgeführt.
- 3.3 Weitere Anforderungen der Bauaufsichtsbehörde werden nicht berührt.
- 3.4 Die Ausstellung der EG-Konformitätserklärung bzw. das Anbringen des CE-Zeichens im Sinne der Maschinenrichtlinie obliegt nach Berücksichtigung der an der jeweiligen Anlage gegebenen Situation (bauliche Gegebenheiten, Umfeld) der für die Gesamtanlage "automatische Drehtür" verantwortlichen Firma (Montagefirma).
- 3.5 Bei der Baumusterprüfung wurden die wesentlichen produktrelevanten Vorgaben der Normen DIN 18650-1:2010 und DIN 18650-2:2010 mitberücksichtigt (Anwendungsklasse 0 nach DIN 18650-1:2010 4.7).
- 3.6 Die Baumusterprüfbescheinigung darf nur zusammen mit dem dazugehörigen Anhang verwendet werden.